

Z3: Biologische und digitale Intelligenz

FinalSpark und Biocomputing: Rechnen mit lebenden Nervenzellen als Forschungsfeld für AIRW.org. Fähigkeiten, Schutz und Verantwortung.

Was hinter der Meldung steckt

Der Screenshot zeigt eine Meldung vom **25. August 2024** über FinalSpark. Über die Neuroplattform können Forschende menschliche Nervenzellkulturen aus der Ferne elektrisch stimulieren und ihre Aktivität auslesen. Dafür bietet der Anbieter Zugangsabonnements an. [1]

Verwendet werden **Organoide**: kleine, aus Stammzellen gezüchtete dreidimensionale Zellverbände. Die Veröffentlichung beschreibt eine experimentelle Forschungsplattform. Sie belegt weder eine erreichte AGI noch einen allgemein einsetzbaren Ersatz für heutige KI-Rechenzentren. Ein direkter Nachweis der Energieüberlegenheit beim Training vergleichbarer KI-Modelle fehlt darin. [2]

Konkrete Forschungsfragen für Z3 und AIRW.org

Z3-FRAGE	MÖGLICHE AUFGABE FÜR AIRW.org
Fähigkeiten Was leisten biologische, digitale und hybride Systeme?	Messbare Leistungen und Grenzen dokumentieren; Ergebnisse unter vergleichbaren Bedingungen prüfen.
Mögliche Schutzinteressen Wann könnten sie entstehen?	Kriterien für mögliche Empfindungsfähigkeit wissenschaftlich prüfen und Unsicherheiten offenlegen.
Verantwortung Wer entscheidet und kontrolliert?	Herkunft der Zellen, Einwilligung der Spender, Datenschutz und Kontrolle der Experimente untersuchen.
Nutzen Welchen Vorteil bringt die Technik?	Zuverlässigkeit und gesamten Energiebedarf einschließlich Laborbetrieb vergleichen.

Bewusstsein und Verantwortung

Lebende Nervenzellen allein belegen kein Bewusstsein oder Schmerzempfinden. Die ISSCR sieht dafür bei heutigen Organoiden des zentralen Nervensystems keine biologischen Belege. Sie fordert zugleich Aufmerksamkeit für mögliche ethische Fragen bei zunehmender Komplexität. [3]

Vorschlag für AIRW.org: Ein Faktencheck zu FinalSpark mit Forschungsfragen und Kriterien für eine unabhängige ethische Bewertung. Das Themenfeld „Biologische und digitale Intelligenz - Fähigkeiten, Schutz und Verantwortung“ erweitert das Z3-Konzept um biologische und hybride Systeme.

Quellen und Grundlage

[1] FinalSpark: [Neuroplattform](#). Anbieterangaben zu Fernzugriff, Forschungsfunktionen und Zugangsabonnements.

[2] Jordan et al. (02.05.2024): [Open and remotely accessible Neuroplattform for research in wetware computing](#). Frontiers in Artificial Intelligence, 7, DOI: 10.3389/frai.2024.1376042. Veröffentlichung des Entwicklerteams.

[3] ISSCR: [Guidelines for Stem Cell Research and Clinical Translation](#), Abschnitt „Organoid Research“ und Kommunikation über Forschung. Webquellen geprüft am 19.09.2026.

Ausgangspunkt: bereitgestellter Screenshot IMG_3031.jpeg. Die AIRW.org-Aufgaben und das Themenfeld sind eigene Vorschläge.